

Gott des Lebens, wir bitten Dich für alle Menschen, die an Dich glauben und mit Dir leben. Stärke unser Vertrauen auf das Leben, das den Tod überwindet.

Wir bitten Dich für unsere Gemeinden. Erneuere uns durch deinen Geist und stärke uns durch Dein Wort, damit wir Deine frohe Botschaft lebendig und glaubwürdig bezeugen.

Wir bitten für alle, die Verantwortung tragen in der Politik, in der Wirtschaft und der Verwaltung. Hilf, dass ihre Entscheidungen dem Frieden und dem Miteinander dienen.

Wir bitten Dich für alle, die Leid tragen an Leib und Seele. Sende ihnen Hilfe und Helfer. Stärke und tröste sie durch Deinen Segen.

Wir bitten Dich für alle, die sich für andere Menschen einsetzen. Erhalte ihnen das Engagement und die Kraft, dass sie gestärkt in den Dienst der Nächstenliebe gehen.

Gott des Lebens, geh mit uns auf allen Wegen, die vor uns liegen, auf den guten Wegen und auf den schweren. Lass uns überall Deine heilsame Nähe spüren.

Vater unser im Himmel.  
Geheiligt werde dein Name.  
Dein Reich komme. Dein Wille geschehe,  
wie im Himmel, so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns heute,  
und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.  
Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.  
Denn dein ist das Reich und die Kraft  
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.  
Amen

3. Nimm Gottes Liebe an! Du brauchst dich nicht allein zu mühen,  
denn seine Liebe kann in deinem Leben Kreise ziehn.  
Und füllt sie erst dein Leben und setzt sie dich in Brand,  
gehst du hinaus, teilst Liebe aus,  
denn Gott füllt dir die Hand.

# Hab keine Angst! Gott liebt Dich.

Lied, Gebete, Bibelwort und Gedanken  
am 1. Sonntag nach Trinitatis 2023

1. Ins Wasser fällt ein Stein, ganz heimlich, still und leise,  
und ist er noch so klein, er zieht doch weite Kreise.  
Wo Gottes große Liebe in einen Menschen fällt,  
da wirkt sie fort, in Tat und Wort, hinaus in unsre Welt.

2. Ein Funke, kaum zu sehn, entfacht doch helle Flammen;  
und die im Dunkeln stehn, die ruft der Schein zusammen.  
Wo Gottes große Liebe in einem Menschen brennt,  
da wird die Welt vom Licht erhellt,  
da bleibt nichts, was uns trennt.

## Aus Psalm 34

Ich will den Herrn loben allezeit;  
sein Lob soll immerdar in meinem Munde sein.  
Meine Seele soll sich rühmen des Herrn,  
dass es die Elenden hören und sich freuen.  
Preiset mit mir den Herrn  
und lasst uns miteinander seinen Namen erhöhen!  
Da ich den Herrn suchte, antwortete er mir  
und errettete mich aus aller meiner Furcht.  
Die auf ihn sehen, werden strahlen vor Freude,  
und ihr Angesicht soll nicht schamrot werden.  
Als einer im Elend rief, hörte der Herr  
und half ihm aus allen seinen Nöten.  
Der Engel des Herrn lagert sich um die her,  
die ihn fürchten, und hilft ihnen heraus.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist  
wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen

#### **Aus dem Brief des Ältesten Johannes im 4. Kapitel:**

Gott ist Liebe;

und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.

Darin ist die Liebe bei uns vollendet, auf dass wir die Freiheit haben, zu reden am Tag des Gerichts;

denn wie er ist, so sind auch wir in dieser Welt.

Furcht ist nicht in der Liebe,

sondern die vollkommene Liebe treibt die Furcht aus.

Denn die Furcht rechnet mit Strafe;

wer sich aber fürchtet, der ist nicht vollkommen in der Liebe.

Lasst uns lieben, denn er hat uns zuerst geliebt.

Wenn jemand spricht: Ich liebe Gott, und hasst seinen Bruder, der ist ein Lügner.

Denn wer seinen Bruder nicht liebt, den er sieht, der kann nicht Gott lieben, den er nicht sieht.

Und dies Gebot haben wir von ihm,

dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebt.

Hab keine Angst! Wie gut ist es, diese Worte zu hören. Und am besten tun diese Worte, wenn es doch etwas gibt, was Angst machen kann.

Hab keine Angst! Diese Worte aus dem Mund eines Menschen, den man liebt, dem man vertraut, tun besonders gut. Dann weiß ich, ich bin nicht allein, da ist jemand der sorgt sich mit mir. Da ist jemand, der sorgt sich um mich. Allein das ist wunderbarer Ausdruck großer Liebe.

Fürchte Dich nicht! So sagen es die Engel wieder und wieder. Heute durch den Mund der Menschen, die sich mit uns und um uns sorgen. Und natürlich auch im biblischen Zeugnis. Immer wieder: „Fürchte Dich nicht“. Und immer wieder erinnern die Engel daran, dass es keinen Grund zur Furcht gibt:

„Fürchte dich nicht, denn ich bin mit Dir und will Dich segnen.“ (1 Mose 26,24)

„Fürchte Dich nicht, denn ich habe Dich erlöst. Ich habe Dich bei Deinem Namen gerufen. Du bist mein.“ (Jes 43,1)

„Fürchte dich nicht! Siehe, ich verkündige Euch große Freude: Euch ist heute der Heiland geboren“ (Lk 2, 10)

„Fürchtet Euch nicht, ihr sucht Jesus, den Gekreuzigten. Er ist nicht hier. Er ist auferstanden.“ (Mt 28, 5)

Es gibt keinen Grund zur Furcht, erinnert uns auch der Älteste Johannes: Gott hat uns zuerst geliebt. Vor allem, was wir dafür tun hätten können. Er hat zu uns ja gesagt und uns alle die Versprechen gegeben, die beginnen mit den Worten: Fürchte Dich nicht. Hab keine Angst. So liebt er uns. Darum muss uns nicht bange sein. Vor nichts und niemandem. Seine Liebe treibt unsere Furcht aus. Und so dürfen auch wir lieben. Ganz ohne Furcht.